

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T
ig.L(eistung) bzw. Export vs ig. E(rwerb) bzw. Import																			
1																			
2																			
3 Problem: Jedes Land hat eigenen Ust.-Satz																			
4 19% Deutschland 15% LandA 23% LandZ																			
5 Wenn im Außenhandel wie im Inland gebucht würde(Konjunktiv = Möglichkeitsform <b>[es ist in der Praxis nicht so]</b> - käme es zu folgendem Problem																			
6 Geschäftsfall: Wir kaufen Ware für: 5.000 € +VSt. jeweils in obigen drei Ländern ein und verkaufen sie für: 8.000 €																			
7 Kauf in Deutschland: 301 171 5.000 € 5.950 € Kauf im LandA 301 171 5.000 € 5.750 € Kauf im LandZ 301 171 5.000 € 6.150 €																			
8 141 950 € (gezahlt) VSt. 750 € VSt. 1.150 €																			
9 Verkauf in Deutschland: 101 801 9.520 € 8.000 € Verkauf in Deutschland: 101 801 9.520 € 8.000 € Verkauf in Deutschland: 101 801 9.520 € 8.000 €																			
10 181 1.520 € 1.520 € 181 1.520 € 1.520 € 181 1.520 € 1.520 €																			
11 141 950 € (950€ gezahlt - hier zurück) VSt. 750 € VSt. 1.150 €																			
12 Zahllast: 570 € Zahllast: 770 € Zahllast: 370 €																			
13 Kauf in Deutschland: 301 171 5.000 € 5.950 € Kauf im LandA 301 171 5.000 € 5.750 € Kauf im LandZ 301 171 5.000 € 6.150 €																			
14 141 950 € (gezahlt) VSt. 750 € VSt. 1.150 €																			
15 181 1.520 € 1.520 € 181 1.520 € 1.520 € 181 1.520 € 1.520 €																			
16 141 950 € (950€ gezahlt - hier zurück) VSt. 750 € VSt. 1.150 €																			
17 Wir schulden dem Finanzamt: 181 1.520 € 181 1.520 € 181 1.520 € 1.520 €																			
18 141 950 € (950€ gezahlt - hier zurück) VSt. 750 € VSt. 1.150 €																			
19 Zahllast: 570 € Zahllast: 770 € Zahllast: 370 €																			
20																			
21																			
22 <b>Da die Umsatzsteuer nur ein durchlaufender Posten sein sollte, würde es durch die unterschiedlichen Ust.-Sätze zu Verzerrungen kommen!</b>																			
23 Beim reinen Inlandsgeschäft holen wir uns die gezahlte VSt. über den Vorsteuerabzug wieder vom Finanzamt zurück! Steuersumme daher = 0 €.																			
24 Nur der Endverbraucher zahlt/(soll zahlen) die Umsatzsteuer, da er nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist!!!																			
25 Daher gibt es in allen Staaten folgende Lösung:																			
26 Eine Ausgangsrechnung(AR) im Außenhandel ist umsatzsteuerfrei!																			
27 Die Umsatzsteuer wird im einführenden Land erhoben! (zum jeweiligen nationalen Ust.-Satz)																			
28 Wir führen Ware aus einem Drittstaat(USA, Schweiz; VRC...) ein. IMPORT 143 Eust 382 Wa-Eink. aus Drittstaaten																			
29 Der Zoll erhebt=verlangt Einfuhrumsatzsteuer EUST-Satz: 19%																			
30 Kauf im LandA 382 171 5.000 € 5.000 € Kauf im LandZ 382 171 5.000 € 5.000 €																			
31 EUST/143 198 950 € 950 € EUST/143 198 950 € 950 €																			
32 Wir schulden dem Finanzamt: 181 1.520 € 181 1.520 € 181 1.520 € 1.520 €																			
33 EUSt/143 950 € 950 € EUSt/143 950 € 950 €																			
34 Zahllast: 570 € Zahllast: 570 € Zahllast: 570 €																			
35 Wir erhalten nur Warenwert. Steuer-/Zollsumme = 0 € Die Zollverbindlichkeiten(198) sind identisch mit den Verbindlichkeiten durch die VSt. beim Kauf im Inland!																			
36 950 € 950 €																			
37 Wir führen Ware aus einem EU-Land(F;GB;B;NL...) ein. ig. E 144 VSt. aus ig.E 381 Wa-Einkauf ig.E																			
38 Wir müssen nun als Kunde die Ust. zahlen!! 184 144 950 € 950 €																			
39 Falls wir VSt-abzugsfähig sind, können wir den gleichen Betrag als VSt. gegenbuchen!																			
40 Voraussetzung u.a.: Kauf im LandA 381 171 5.000 € 5.000 € Kauf im LandZ 381 171 5.000 € 5.000 €																			
41 Umsatzsteueridentifikationsnummern!!!! Wir schulden dem Finanzamt: 181 1.520 € 181 1.520 €																			
42 144 950 € 950 € Zahllast: 570 € Zahllast: 570 €																			
43 VK erhält nur Warenwert. Steuersumme = 0 € Die Ust. aus ig.E(184) sind identisch mit den Verbindlichkeiten durch die VSt. beim Kauf im Inland!																			
44 950 € 950 €																			
45																			
46																			
47 Wir müssen nun als Kunde die Ust. zahlen!! 144 184 950 € 950 €																			
48 Wir müssen nun als Kunde die Ust. zahlen!! 184 144 950 € 950 €																			
49 Falls wir VSt-abzugsfähig sind, können wir den gleichen Betrag als VSt. gegenbuchen!																			
50 Voraussetzung u.a.: Kauf im LandA 381 171 5.000 € 5.000 € Kauf im LandZ 381 171 5.000 € 5.000 €																			
51 Wir schulden dem Finanzamt: 181 1.520 € 181 1.520 €																			
52 Zahllast: 570 € Zahllast: 570 €																			
53 Umsatzsteueridentifikationsnummern!!!!																			
54 Wir schulden dem																			